



Ort : Osterode am Harz

Datum : 01./02. Juli 2011

## Veranstaltungsausschreibung

Bezug nehmend zum  
DMSB Rallye-Reglement 2011

### 1. Vorstellung der Veranstaltung

#### 1.1 Präambel

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des *FIA International Sporting Code* und seiner Ergänzungen, des *DMSB- Rallye-Reglements 2011 (DMSB-RR)* für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem *2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations* steht und den allgemeinen Bestimmungen des *DMSB Veranstaltungsreglements* durchgeführt.

*Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.*

*Der FIA International Sporting Code, die 2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der FIA Website ([www.FIA.com](http://www.FIA.com)).*

*Das DMSB – Rallye-Reglement 2011, Ergänzungen sowie die allgemeinen Bestimmungen des Veranstaltungsreglements sind erhältlich auf der DMSB – Website ([www.DMSB.de](http://www.DMSB.de))*

#### 1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:

Asphalt 32,0 km Schotter 0,68 km

#### 1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung: 142,76 km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen: 32,68 km

**2.**

**Organisation**

2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.

*Nordhessenpokal 2011*  
*Heide-Oste-Pokal 2011*  
*ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt Rallyesport Pokal 2011*  
*Welfen-Pokal 2011*

2.2 Registernummer des ADAC/ AvD/ DMV/ ADMV: R0 6 **erteilt am 27.04.2011**

2.3 **Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten**

ADAC Niedersachsen /Sachsen-Anhalt e.V.  
Lübecker Str. 17  
30880 Laatzen  
Tel. 05102/90-1166 Fax: 05102/90-1169  
Email: sport@nsa.adac.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:  
Montag bis Donnerstag von 9 -17 Uhr und Freitag von 9 – 15 Uhr

2.4 **Organisationskomitee**

**Jürgen Glaubitz, Hildesheim**  
**Burkhard Scheunert, Hannover**  
**Annika Mantei, Hannover**

2.5 **Sportkommissare:**

<b>Vorsitzender</b>	<b>Kaspar, Josef</b> <b>Tiedemann, Klaus</b> <b>Randolph, Udo</b>	<b>Markt Rettenbach</b> <b>Reinfeld</b> <b>Hann. Münden</b>
---------------------	---	---

2.6 **DMSB Delegierte und DSMB Beobachter:**

2.7 **Offizielle**

<b>Rallyeleiter :</b>	Jürgen Glaubitz	Hildesheim
<b>Stellv. Rallyeleiter:</b>	Burkhard Scheunert	Laatzen
<b>Rallyesekretär (in):</b>	Annika Mantei	Hannover
<b>Leiter der Streckensicherung:</b>	Detlef Trappe	Hildesheim
<b>Leiter der Streckensicherung</b>	Jürgen von Schassen	Neustadt i. Holstein
<b>Technische Kommissare:</b>	Rolf Sievers (Obmann)	Alfeld
	Dieter Janson	Hildesheim
	Thomas Aeverbeck	Wittingen
	Werner Matteredne	Bevern
<b>Teilnehmerverbindung:</b>	Eric Streiber	Stopra
<b>Obmann der Zeitnahme:</b>	Hans Werner Müller	Wolfenbüttel
<b>Auswertung:</b>	Stefan Willmann	Norderstedt
<b>Umwelt-Beauftragter:</b>	Klaus Zadow	Osterode am Harz
<b>Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail):</b>	Uwe Köllner 0177/ 33 65 301	Hildesheim

## 2.8 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Feuerwehrgerätehaus, Scheerenberger Str. 30, OHA Bleichestelle	Freitag, 01.07.2011 Samstag, 02.07.2011	14.00 – 20.00 Uhr 07.00 - 20.30 Uhr
---	--	--

## 3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
<b>Nennungsbeginn</b>	Hildesheim	07.05.2011	
<b>Nennungsschluss</b>	Hildesheim	28.06.2011	24.00 Uhr
<b>Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennbestätigungen</b>		29.06.2011	
<b>Beginn der Besichtigung (freiwillig) oder ... siehe Zeitplan der Nennungsbestätigung</b>	Osterode am Harz	01.07.2011	15.00 – 20.00 Uhr
	Osterode am Harz	02.07.2011	ab 07.00 Uhr
<b>Dokumentenabnahme (freiwillig) oder</b>	Osterode am Harz	01.07.2011	14. 00 – 17.00 Uhr
	Osterode am Harz	02.07.2011	07.00 – 08.00 Uhr
<b>Technische Abnahme (freiwillig) oder .. siehe Zeitplan der Nennungsbestätigung</b>	Osterode am Harz	01.07.2011	15.30 – 20.00 Uhr
	Osterode am Harz	02.07.2011	09.00 – 10.00 Uhr
<b>Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge für die Etappe 1.</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	10.30 Uhr
<b>Start Etappe 1 – 1. Fahrzeug</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	11.00 Uhr
<b>Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	15.02 Uhr
<b>Technische Schlusskontrolle</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	15.03 Uhr
<b>Aushang der vorläufigen Ergebnisse</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	16.00 Uhr
<b>Aushang der Ergebnisse</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	16.30 Uhr
<b>Siegerehrung Jugendgästehaus Osterode am Harz</b>	Osterode am Harz	02.07.2011	17.00 Uhr

## 4. Nennungen

### 4.1 Nennungsschluss:

*siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3 )*

### 4.2 Nennungsbedingungen

Das Nenngeld ist dem Nennformular als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen. Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigefügt sein.

ADAC Niedersachsen / Sachsen-Anhalt  
Stadtparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, Konto 340 12 666

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

#### 4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist auf 40 begrenzt.

#### Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klasse	Gruppen
3 A	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad
3 B	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad
	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm
8	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm
9	Gruppe N, F, AT-G über 1400 ccm bis 1600 ccm
	R1B (über 1400 ccm bis 1600 ccm)
10	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm
	R1A (bis 1400 ccm)
H11	Gruppe H bis 600 ccm
H12	Gruppe H über 600 ccm bis 1300 ccm
H13	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm
H14	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm
H15	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad
H16	Gruppe H über 3000 cm mit Allrad
G17	Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
G18	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
G19	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)
G20	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
G21	Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
C23	CTC/CGT Division 1–4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C24	CTC/CGT Division 1–4 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C25	CTC/CGT Division 1–4 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C26	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C27	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C28	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)

#### 4.4 Nenngelder / Nenngeldpakete

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR 160,00 bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld  
EUR 180,00 bei normalem Nennungsschluss

#### 4.5 Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)

ADAC Niedersachsen / Sachsen-Anhalt

Stadtparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, Konto 340 12 666

**4.6 Nenngelderstattung**

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichtete Nenngeld rückerstatten, über den Umfang der Rückerstattung entscheidet der Veranstalter.

**5. Versicherung und Haftungsausschluss**

**5.1 Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 34*

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

**5.2 Haftungsausschluss**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 35*

**5.3 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 36*

**5.4 Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 37*

**6. Startnummern und Werbung**

**6.1 Verbindliche Veranstalterwerbung**

Rallyeschild:

Ober- / unterhalb der Startnummern: ADAC

**7. Reifen**

**7.1 Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.**

siehe DMSB Rallye Reglement 2011, Art. 50 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200)-Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen  
In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen.  
Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.  
*Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.*

**7.2 Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.**

- freigestellt, entsprechend StVZO

**7.3 Gesetzlichen Bestimmungen für Deutschland.**

Entsprechend StVZO

**8. Besichtigung der Wertungsprüfungen**

**8.1 Regelungen für die Anmeldung**

entfällt

**8.2 Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen**

Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVZO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die

Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist.

Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h nicht überschritten werden. Verstöße führen zu einer Nichtzulassung zum Start. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird kontrolliert. Das Nenngeld wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

### 8.3 **Ablaufbeschreibung für die Besichtigung**

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten.

Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird gekennzeichnet sein.

Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband ( X-Form) abzudecken.

## 9. **Dokumentenabnahme**

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

### 9.1 **Dokumente die vorgelegt werden müssen:**

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer Lizenzen
- Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe
- Führerschein (Fahrer / Beifahrer )
- ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)
- Vervollständigung aller Details im Nennungsformular
- Versicherungsbestätigung.
- Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers ( wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)
- Technische Abnahme:
  - Homologationsblatt
  - Datenblätter

### 9.2 **Abnahmezeitplan**

siehe Nennungsbestätigung

## 10. **Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen**

### 10.1 Abnahme, Ort und Zeit

*siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3 )*

### 10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7)

### 10.3 Fenster (ISG Anhang J Artikel 253.11)

### 10.4 **Fahrersicherheitsausrüstung**

Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das FIA homologierte Kopfrückhaltesystem z.B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden. Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.

### 10.5 Geräuschbestimmungen

Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2011 (DMSB Handbuch, blauer Teil)

### 10.6 Spezielle nationale Bestimmungen

### 10.7 Installation des Safety Tracking System (wenn zutreffend)

## 11. **Andere Abläufe und Bestimmungen**

### 11.3 Erlaubte Vorzeit

11.6 Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt.

**12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte**

Kontrollstellenleiter: *Westen mit Aufdruck*

Wertungsprüfungsleiter: *Westen mit Aufdruck*

Streckenposten: *Westen mit Aufdruck*

Zeitnehmer: *Westen mit Aufdruck*

**14. Siegerehrung**

**Ort und Zeit** *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge ( RA. Art. 3 )*

**15. Schlussabnahme**

**15.1 Schlussabnahme:**

Ort und Zeitpunkt, *siehe Programm in chronischer Reihenfolge (RA. Art. 3 )*

Teams welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKs) nicht angefahren werden können.

**15.2 Protestgebühren**

*Protestgebühr 100,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.*

**15.3 Berufungsgebühren**

*Berufungsgebühr 500,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.*

## Anhang 4 Strafen (Auszug RR 2011)

### Nichtzulassung zum Start

RR	11.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	21.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA / des DMSB
RR	21.1.5.	Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallye-Ausschreibung aufgeführte Frist
RR	38.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

### Wertungsausschluss / -verlust

RR	9.3.3.	* Fehlen von Stempelintragungen / Zeiteinträgen, * Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart, * Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams
RR	11.1.4.b	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	15.1.4.	Fahren entgegen der Fahrtrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	15.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	15.4.5.	3. Verkehrsverstoß
RR	16.6.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	22.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	22.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	22.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	23.1.	Verstoß gegen die Parc fermé - Bestimmungen
RR	25.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	28.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	31.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	40.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	50. (V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen
RR	51.2.5.	Fehlende Markierung

### Zeitstrafen

RR	9.2.	Nichteinhaltung der Streckenführung bei Bremskurven	Zeitstrafe 30 Sek.
RR	15.4.4.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	27.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll - Ankunftszeit	Zeitstrafe 10 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	27.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll-Ankunftszeit	Zeitstrafe 60 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	31.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	31.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	31.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit	Zeitstrafe min 10. Min
RR	31.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße: Meldung an die Sportkommissare.

RR	36.5.3.	Überschreiten der vorgesehenen Restartzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute
RR	39.6.2.1.(V1)	Re-Start nach Ausfall – Zuordnung einer Fahrzeit für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung oder Super Special Stage, einschließlich der Wertungsprüfung, auf dem die Fahrer ausgefallen sind.	Fahrzeit, entspricht der schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Klasse (auch Gruppe oder Division oder Gesamtwertung möglich) zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.

### Geldstrafen

RR	11.1.4.a	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	11.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	12.2.1.	Ablehnung der freiwilligen Veranstalterwerbung	Verdopplung Nenngeld – max. EUR 2.000,-
RR	13.	Fehlende Namen und Staatsflagge der Fahrer	Geldstrafe EUR 100,-
RR	15.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.2.4.	Besichtigung - Wiederholtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 50,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 20,- andere Teilnehmer / pro km/h Überschreitung
RR	15.3.1.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Veranstaltung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.4.1.	1. Verkehrsverstoß	Geldstrafe EUR 100,-
RR	38.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-

### Strafen nach Ermessen der Sportkommissare

RR	9.2.	Abweichung von der vorgeschriebenen Streckenführung
RR	15.1.1.	Mutwilliges Blockieren, Behinderung beim Überholen, unsportliches Verhalten
RR	15.1.2.	Abschleppen, Transport oder Schieben von Fahrzeugen
RR	20.3.2.	Verstoß gegen die maximale Anzahl der Durchfahren bei der Besichtigung
RR	21.1.3.	Nichtvorlage des beglaubigten Homologationsblattes
RR	25.6.1.	Missachtung von Anweisungen
RR	27.2.2.	Anhalten zwischen gelber Vorankündigung und STOP-Zeichen im Zielbereich einer WP
RR	34.1.	Ausrüstung der Teammitglieder auf der Wertungsprüfung
RR	34.2.8.	Missachtung der Vorschriften zum Gebrauch
RR	40.	Verstoß gegen die Service-Bestimmungen
RR	41.3.	Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in Serviceparks/-zonen

**Anhang 5      Zusätzliche Hinweise des Veranstalters**

**Unterkünfte, Hotels, Camping-und Wohnmobilstellplatz, Tourist-Info**

**Unterkünfte, Hotels:**

- [www.osterode.de](http://www.osterode.de)      unter Gastgeber
- [www.herzberg.de](http://www.herzberg.de)      unter Gastgeber
- [www.badlauterberg.de](http://www.badlauterberg.de)      unter Gastgeber
- Haus der Jugend      Tel.: 05522 5595 (direkt am Serviceplatz)

**Camping- und Wohnmobilplatz:**

A. Orłowski, Scheerenberger Str. 100, Osterode (ca. 500 m vom Rallyezentrum)  
Tel.: 05522 6611 – Fax.: 05522 4654 – Email: [groenig@gmx.de](mailto:groenig@gmx.de)

**Tourist-Info:**

- Dörgestr. 40, 37520 Osterode, Tel.: 05522 318360
- Marktplatz 32, 37412 Herzberg, Tel.: 05521 852111
- Ritscherstr. 4, 37431 Bad Lauterberg, Tel.: 05524 92040

**Internet/Website**

Informationen ab 01.05.2011 unter [www.rallye-niedersachsen.de](http://www.rallye-niedersachsen.de)

**Ergebnislisten**

Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse [www.rallye-niedersachsen.de](http://www.rallye-niedersachsen.de) abrufbar.